

## [Westliche Technologie in Russlands Oreschnik: Wie Russland sie erwerben konnte](#)

27.12.2024

Trotz Sanktionen und Exportkontrollen nutzt Russland weiterhin westliche Technologie für die Herstellung seiner Waffen, einschließlich der Oreschnik-Rakete.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Trotz Sanktionen und Exportkontrollen nutzt Russland weiterhin westliche Technologie für die Herstellung seiner Waffen, einschließlich der Oreschnik-Rakete.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf die Financial Times.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Moskauer Institut für Wärmetechnik (MIT) und der Suzirya-Konzern, den der ukrainische Geheimdienst als Entwickler dieser Rakete bezeichnet, aktiv Mitarbeiter mit Erfahrung in japanischer Fanuc- und deutscher Siemens- und Heidenhain-Ausrüstung rekrutieren.

Die Journalisten betonten, dass die vom MIT und Suzirya veröffentlichten Stellenausschreibungen für das Jahr 2024 direkt auf den Einsatz ausländischer numerischer Computersteuerungssysteme (CNC) hinweisen.

Gleichzeitig wurden bei Titan-Baricades, einem weiteren Teilnehmer des Oreschnik-Projekts, Geräte mit dem Fanuc-Logo gesichtet.

Es wird berichtet, dass das russische Unternehmen Stan, das behauptet, die einheimische Produktion zu entwickeln, die Verwendung von importierten Geräten anerkennt.

In dem Artikel wird festgestellt, dass Russland trotz der Versuche des Kremls, einheimische Analoga zu schaffen, im Bereich der Metallverarbeitung weiterhin von westlichen Technologien abhängig ist.

Die nach dem Einmarsch Russlands in die Ukraine verhängten Exportkontrollen haben die Lieferung dieser Systeme zwar erheblich erschwert, aber laut Financial Times werden auch 2024 noch Heidenhain-Komponenten nach Russland geliefert.

Das Volumen dieser Lieferungen wird auf mindestens 3 Millionen Dollar geschätzt. Ein Teil der Ausrüstung wird wahrscheinlich über Drittländer importiert, darunter China, das der Hauptlieferant von Metallbearbeitungsausrüstung für Russland ist.

Russische Rakete „Oreschnik“

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 255

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.